

TVP-Kämpfer in zweifacher Hinsicht die Größten

JUDO: Fast 250 Starter beim letzten Kreisliga-Kampftag in Schloß Neuhaus / JC-Team Seriensieger in U17m

■ Kreis Paderborn. Gewaltig war der Andrang zum dritten Kampftag der Judo-Kreisliga in Schloß Neuhaus. Rund 250 Judoka kämpften um Solo-Medailen und Mannschafts-Pokale.

Der TV Paderborn schickte mit 59 Judoka die meisten Kämpfer auf die Matte und sicherte sich prompt drei Pokale (U13m, Frauen und Männer).

Zufrieden beendete auch der SC Borchon das Turnier. Von 29 Kämpfern konnten sich 21 platzieren, davon 13 sogar als Erste. Nora Nillies, Svenja Jagilla, Caroline Würdekemper, Juliana Scholtyssek, Sarah Fuhr und Manuela Glass erkämpften zudem den Pokal U13w, Carolin Klinnert, Lara Twellmann, Sarah Kurze und Svenja Keller den „Pott“ in U15w.

Acht 1., vier 2. und zwei 3. Plätze sicherte sich der mit 20 Startern aktive Gastgeber JC Schloß Neuhaus, aus dessen Team Timo Stiewe als Erster seiner Klasse sowie Niclas Kretschmer herausragten, Letzterer nur von Bezirksmeister Tim Krieger bezwungen. Stolz aber auch das U17-Team des JC (Moritz Gaidt



Volles Haus: Der JC Schloß Neuhaus hatte beim Judo-Kreisligafinale fast 250 Gäste. Und diese siegten.

Claudius Engeling, Philipp Jakobs, Christopher Eusterholz und Albert Straumberger) mit dem vierten Kreisliga-Pokalgewinn in Folge.

Zwei 1. Plätze, einen 2., zwei 3. sowie drei 4. Ränge heimste der VfB Salzkotten in Schloß Neuhaus ein. Besonders „happy“: Denise Rinschen (1. in U13 w), Jörg Butterweck (1. Senioren), Marcel Gülle (2. U15 m) und Christian Jost (3. U17 m), der sich zwei Gewichtsklassen zu hoch behauptete.

Nicht ganz so stark wie am zweiten Kampftag präsentierte sich der 1. Delbrücker JC. Dominique Schulte glänzte jedoch mit

drei Ippon-Siegen als Erster, und außerdem fehlten die Roxlau-Zwillinge als feste Größen.

Ausrichter JC Schloß Neuhaus und Kreisfachwart Klaus Ingendahl hatten das Turnier stets im Griff. Vor allem versetzte Waagezeiten sorgten für eine ruhige Atmosphäre und für recht kurze Wartezeiten.

◆ Endstand der Judo-Kreisliga 2002:

U11m: 1. Höxter (53,5 Punkte), 2. TV Paderborn (36), 3. Detmold (20,5), 4. Böddexen (17,5)

U11w: 1. Warburg (15 Punkte), 2. Böddexen (5,5), 3. TV Paderborn (5), 4. Herbram (3,5)

U13m: 1. TV Paderborn (49,5 Punk-

te), 2. Höxter (36,5), 3. Delbrück (27,5), 4. Borchon (21,5)

U13w: 1. Borchon (36 Punkte), 2. TV Paderborn (16,5), 3. Böddexen (8), 4. Detmold (6,5)

U15m: 1. Höxter (31,5 Punkte), 2. TV Paderborn (27), 3. Borchon (20)

U15w: 1. Borchon (25,5 Punkte), 2. TV Paderborn (23,5), 3. Detmold (9)

U17m: 1. Schloß Neuhaus (28 Punkte), 2. Borchon (15,5), 3. TV Paderborn (13,5)

U17w: 1. Detmold (18 Punkte), 2. TV Paderborn (11), 3. Schloß Neuhaus

Männer: 1. TV Paderborn (28,5 Punkte), 2. Warburg (22,5), 3. Höxter (21,5), 4. Schloß Neuhaus (14)

Frauen: 1. TV Paderborn (24 Punkte), 2. Höxter (7), 3. SC GW Paderborn (5,5), Detmold (5)